

## Große Chance: Handball-Stars an die Schule holen

22.03.2017, Dresden

Grundschulprojekt des Deutschen Handballbundes und der AOK startet in die dritte Runde

**Einmal mit echten Handballprofis trainieren? Der Deutsche Handballbund (DHB) und die AOK machen es möglich und laden erneut zum AOK-Startraining ein.**

Bis zum 31. Mai können sich interessierte Eltern und Lehrer von Grundschulern auf [www.aok-startraining.de](http://www.aok-startraining.de) um einen der begehrten Plätze bewerben. Das AOK Star-Training findet in jedem der insgesamt 22 DHB-Landesverbände statt, darunter auch je eins in Sachsen und Thüringen. Die Tour startet unmittelbar nach den Sommerferien.

Mit dabei sind Nationalspieler, Welt- und Europameister. Auf dem Programm steht ein Handball-Schnupperkurs, zudem werden den Kindern auch Autogramm- und Fotowünsche erfüllt. Anschließend lädt auf dem Schulhof ein Handball-Parcours zum Mitmachen ein.

"Wir möchten Kinder und Jugendliche für Sport und Bewegung begeistern. Wichtig ist uns, dass die Kinder auch nach dem Besuch der Stars am Ball bleiben", sagt Hannelore Strobel, Pressesprecherin der AOK PLUS. Deshalb werden regionale Handballvereine eingebunden, so dass die Klubs vor Ort direkt Kontakt zu den potenziellen Nachwuchsspielern aufnehmen können.

Das AOK Star-Training ist ein Erfolgsprojekt. Die Nachfrage und Begeisterung bei den beiden ersten Auflagen waren enorm. Im vergangenen Jahr hatten in Sachsen die Grundschule Reusa in Plauen sowie in Thüringen die Emil-Petri-Schule des Marienstifts Arnstadt das große Los gezogen und konnten die Profis an ihren Schulen begrüßen. Die Schirmherrschaft über das AOK Star-Training haben Nationalspieler und Vereinsweltmeister Paul Drux sowie die Weltklasse-Torfrau und zweimalige Champions-League-Siegerin Clara Woltering übernommen. Beide wollen mit dem Projekt mehr Bewegung in den Schulalltag bringen, den Handballsport fördern und weitere Aufmerksamkeit für die Weltmeisterschaften im Dezember 2017 (Frauen) und Januar 2019 (Männer) wecken.

"Beim AOK Star-Training gibt es übrigens nur Gewinner", so Strobel. "Denn alle Schulen, die sich bewerben, können auf Wunsch an Handball-Grundschulaktionstagen teilnehmen." Diese werden von den jeweiligen Landesverbänden und Vereinen organisiert. "Statt in den Unterricht schicken die Lehrer die Schüler in die Sporthalle." Die Kinder lernen Handball kennen und am Ende des Vormittags erhalten alle ein AOK Handball-Spielabzeichen in Form einer Urkunde. Unter allen Bewerbern werden außerdem Tickets für die Handball-WM der Frauen sowie Handbälle vom DHB-Ausrüster Kempa verlost.